

### ***Kabbutt***

Kabbutt, in viele Lääwensloache,  
dutt mer dess sou oafach soache.  
Biste müd, biste schlabb, woann dä wäih woass dutt,  
iss e Redensoart, woass bin ich sou kabbutt.  
Oabgekämpft, lädiert unn ausgelauht,  
fix unn fättich, däss mer nex mäi braucht.  
Äbb de ausgepauert, toudmüd odder groggy bist,  
biste sou kabbutt, däss de die Fraad oam Lääwe vegißt.  
Dutt woass vederwe, gäitt woass in Scherwe,  
iss des meistens Missgeschick,  
woann nex kabbutt gäitt, hoste Glick.  
Wer nex dutt, demm gäit a nex kabutt.  
Sou iss des Woatt vielfältich irchendwie,  
stoatt kabbutt säicht mer aa, dess iss hie.  
Moanches wou kabbutt, des iss verisse,  
moanches wou kabbutt des iss verschlisse.  
Woann sich räbbariehen net mäi lohne dutt,  
säicht mer schmeisses foatt, des iss kabutt.  
Woass mer sonst stoatt kabbutt dutt soache,  
beschädicht, brüchich, ougeschloache.  
Woann die Fraa die Koffer scho gepackt,  
unn die Ehe brüchich, ougeknackt, meistens  
nex mäi hälfe dutt, wall die Ehe iss kabutt.  
Koaner will vestäi, däss äbbes a kabutt konn gäi.

Karl Schmitt, Volkersbrunn

### **Hochdeutsche Fassung:**

Kaputt, in vielen Lebenslagen,  
tut man das so einfach sagen.  
Bist du müde, bist du schlapp, wenn dir weh was tut,  
ist ne Redensart was bin ich so kaputt  
Abgekämpft, lädiert und ausgelaugt,  
fix und fertig, dass man nichts mehr braucht.  
Ob du ausgepowert, todmüde oder groggy bist,  
bist du so kaputt, dass du die Freude am Leben vergißt..  
Tut was verderben, geht was in Scherben,  
ist das meistens Mißgeschick, wenn nichts kaputt geht, hast du Glück.  
Wer nichts tut, dem geht auch nichts kaputt.  
So ist das Wort vielfältig irgendwie,  
statt kaputt, sagt man auch das ist hin.  
Manches wo kaputt, das ist verrissen,  
manches wo kaputt, das ist verschlissen.  
Wenn sich reparieren nicht mehr lohnen tut,  
sagt man schmeiss es fort, es ist kaputt.  
Was man sonst statt kaputt tut sagen, beschädigt, brüchig, angeschlagen,  
Wenn die Frau die Koffer schon gepackt, und die Ehe brüchig, angeknackt,  
meistens nichts mehr helfen tut, weil die Ehe ist kaputt.  
Keiner will versteh`n, dass etwas auch kaputt kann geh`n.

(Karl Schmitt)